

# RS OGH 1959/1/30 2Ob505/58, 2Ob782/52 (2Ob783/52), 1Ob506/55, 1Ob313/54, 1Ob613/57, 7Ob152/62 (7Ob15)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.01.1959

## Norm

ZPO §235 Abs1 A1

ZPO §483

ZPO §519 E2

## Rechtssatz

Im Berufungsverfahren kann die Klage weder geändert noch auch nur im Sinne des§ 235 Abs 4 ZPO verändert werden. Der vom Berufungsgericht über die bei ihm angestrebte Klagsänderung (Klageveränderung) gefasste Beschluss ist anfechtbar.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 505/58

Entscheidungstext OGH 30.01.1959 2 Ob 505/58

Veröff: JBI 1959 H10-11,289

- 2 Ob 782/52

Entscheidungstext OGH 31.10.1952 2 Ob 782/52

Veröff: JBI 1953,20

- 1 Ob 506/55

Entscheidungstext OGH 12.10.1955 1 Ob 506/55

Gegenteilig; Beisatz: Unanfechtbarkeit der Nichtzulassung einer Klageänderung durch das Berufungsgericht. (T1)

- 1 Ob 313/54

Entscheidungstext OGH 02.06.1954 1 Ob 313/54

Vgl

- 1 Ob 613/57

Entscheidungstext OGH 12.03.1958 1 Ob 613/57

Gegenteilig; nur: Im Berufungsverfahren kann die Klage weder geändert noch auch nur im Sinne des § 235 Abs 4 ZPO verändert werden. (T2)

Beisatz: Zulässigkeit einer Einschränkung des Begehrens beziehungsweise des Fallenlassens von Klagegründen.

(T3)

- 7 Ob 152/62  
Entscheidungstext OGH 30.05.1962 7 Ob 152/62
- 6 Ob 309/64  
Entscheidungstext OGH 20.01.1965 6 Ob 309/64  
Veröff: JBl 1965,420
- 7 Ob 58/65  
Entscheidungstext OGH 10.03.1965 7 Ob 58/65  
Beisatz: Klagseinschränkung in der Revision. (T4)
- 1 Ob 320/66  
Entscheidungstext OGH 12.01.1967 1 Ob 320/66
- 5 Ob 58/69  
Entscheidungstext OGH 26.03.1969 5 Ob 58/69  
nur T2
- 8 Ob 293/70  
Entscheidungstext OGH 16.02.1971 8 Ob 293/70  
Beisatz: Erst in Revision erfolgte Geltendmachung des Wegfalles der Geschäftsgrundlage. (T5)
- 8 Ob 176/71  
Entscheidungstext OGH 30.11.1971 8 Ob 176/71  
Beisatz: Klagseinschränkung im Revisionsverfahren (T6)
- 2 Ob 28/75  
Entscheidungstext OGH 17.04.1975 2 Ob 28/75  
Auch; Beisatz: Daher auch keine Klagseinschränkung (T7)
- 2 Ob 251/75  
Entscheidungstext OGH 08.01.1976 2 Ob 251/75  
nur T2; Veröff: SZ 49/2 = RZ 1976/70 S 116 = JBl 1976,545
- 8 Ob 147/77  
Entscheidungstext OGH 09.11.1977 8 Ob 147/77  
Beisatz: Es sind daher selbst Ergänzungen oder Verbesserungen der tatsächlichen Angaben der Klage auch ohne Änderung des Klagsgrundes im Berufungsverfahren unzulässig und unbeachtlich. (T8)
- 8 Ob 211/77  
Entscheidungstext OGH 31.01.1978 8 Ob 211/77  
Vgl; Beis wie T7
- 7 Ob 601/78  
Entscheidungstext OGH 22.06.1978 7 Ob 601/78  
nur T2; Beis wie T7
- 5 Ob 627/78  
Entscheidungstext OGH 27.06.1978 5 Ob 627/78  
Auch; Beis wie T7; Beisatz: Rügepflicht (T9)
- 4 Ob 553/81  
Entscheidungstext OGH 15.09.1981 4 Ob 553/81  
nur T2; Beis wie T7; Beisatz: Keine Einschränkung auf Kostenersatz (T10)
- 1 Ob 633/81  
Entscheidungstext OGH 16.09.1981 1 Ob 633/81  
nur T7
- 3 Ob 513/82  
Entscheidungstext OGH 24.02.1982 3 Ob 513/82
- 7 Ob 519/82  
Entscheidungstext OGH 02.04.1982 7 Ob 519/82  
nur T7
- 1 Ob 841/82  
Entscheidungstext OGH 23.03.1983 1 Ob 841/82

Vgl; nur T7; Beisatz: Rechtsmittelverfahren (T11)

- 8 Ob 16/85

Entscheidungstext OGH 19.06.1985 8 Ob 16/85

Vgl; Beisatz: Frage offenlassen, ob eine Klagseinschränkung im Hinblick auf die durch die ZVN 1983 eingefügte Bestimmung des § 483 Abs 3 ZPO auch im Rekursverfahren gegen einen berufungsgerichtlichen Aufhebungsbeschluss vor dem OGH möglich ist; auf eine in einem unzulässigen Rechtsmittel erklärte Klagseinschränkung kann vom Rechtsmittelgericht nicht Bedacht genommen werden. (T12)

Veröff: JBl 1986,520 = ZVR 1986/59 S 149

- 3 Ob 617/85

Entscheidungstext OGH 09.07.1986 3 Ob 617/85

Vgl; nur T2; Beisatz: Hier: Im Revisionsverfahren kann ein neues Klagebegehren nicht erhoben werden. (T13)

Veröff: MietSlg XXXVIII/29

- 2 Ob 47/86

Entscheidungstext OGH 10.02.1987 2 Ob 47/86

Beis wie T7

- 7 Ob 397/97a

Entscheidungstext OGH 26.03.1998 7 Ob 397/97a

Auch; nur: Der vom Berufsgericht über die bei ihm angestrebte Klagsänderung gefasste Beschluss ist anfechtbar. (T14)

- 5 Ob 242/99w

Entscheidungstext OGH 14.09.1999 5 Ob 242/99w

Vgl auch; nur T14; Beisatz: Analog zu § 519 ZPO ist auch der Rekurs (nicht Revisionsrekurs) gegen Beschlüsse der zweiten Instanz (hier: des Rekursgerichtes) zulässig, wenn es um eine für das weitere Verfahren bindende Frage des Prozessrechtsverhältnisses geht, (hier um die Richtigstellung einer Parteibezeichnung vom Verwalter auf die Wohnungseigentumsgemeinschaft). (T15)

- 1 Ob 131/99t

Entscheidungstext OGH 23.11.1999 1 Ob 131/99t

nur T2

- 7 Ob 200/99h

Entscheidungstext OGH 29.03.2000 7 Ob 200/99h

Vgl; Beis wie T10

- 3 Ob 291/03w

Entscheidungstext OGH 25.03.2004 3 Ob 291/03w

Auch; nur T2

- 7 Ob 272/06k

Entscheidungstext OGH 31.01.2007 7 Ob 272/06k

Vgl auch; nur T14; Beis wie T15

- 1 Ob 205/06p

Entscheidungstext OGH 27.02.2007 1 Ob 205/06p

Vgl aber; Beisatz: Vor einer Entscheidung des Rechtsmittelgerichts ist die Klagseinschränkung auf Kosten jedenfalls dann zulässig, wenn es noch zu einer der Beweisergänzung dienenden mündlichen Berufungsverhandlung kommt. (T16)

- 3 Ob 195/07h

Entscheidungstext OGH 27.11.2007 3 Ob 195/07h

Vgl; nur T2; Beisatz: Dass in der Berufungsverhandlung die Klage geändert oder auch nur iSd § 235 Abs 4 ZPO verändert werden könnte, widerspricht dem klaren Wortlaut des § 483 Abs 4 ZPO, wonach eine Änderung der dem angefochtenen Urteil zu Grunde liegenden Klage selbst mit Einwilligung des Gegners nicht zulässig ist. (T17)

- 8 ObA 10/16b

Entscheidungstext OGH 25.11.2016 8 ObA 10/16b

Auch

- 1 Ob 129/17b

Entscheidungstext OGH 15.11.2017 1 Ob 129/17b

Vgl

- 1 Ob 24/19i

Entscheidungstext OGH 03.04.2019 1 Ob 24/19i

Vgl; nur T2; Beis wie T13; Beisatz: Das gilt auch für das Rekursverfahren (§ 519 Abs 1 Z 2 ZPO). (T18)

Beisatz: Hier: Die erstmals im Rekurs an den OGH erhobenen weiteren (modifizierenden) Eventualbegehren sind daher unbeachtlich. (T19)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0039377

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

01.08.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)